

KW 24 - Schulsozialarbeit an der Schönbuchschule



Dank Fördermittel des Landes Baden-Württemberg und der Gemeinde Dettenhausen kann ab Juni 2022 an der Schönbuchschule eine Schulsozialarbeiterstelle mit 50% eingerichtet werden. Die Trägerschaft übernimmt die Sophienpflege – Jugendhilfeeinrichtung in Tübingen-Pfrondorf – wie an weiteren Schulen im Landkreis Tübingen.

Was ist Schulsozialarbeit?

Schulsozialarbeit ist eine selbständige, ergänzende pädagogische Arbeit in der Institution Schule. Sie begleitet und fördert Kinder in ihrer Entwicklung der Persönlichkeit und bei der schulischen und außerschulischen Lebensbewältigung. Sie soll soziale Benachteiligung ausgleichen und trägt zur Eingliederung und Integration in die Gesellschaft bei.

Kinder bekommen Hilfe beim Aufbau von Selbstvertrauen und Eigenverantwortung. Die Schulsozialarbeit hat für sie und ihre Anliegen ein offenes Ohr.

Schulsozialarbeit ist Ansprechpartner für Kinder, Eltern und Erziehungsberechtigte, für Lehrkräfte und alle, die in das System Schule eingebunden sind.

Was macht Schulsozialarbeit?

Zu den Aufgaben der Schulsozialarbeit gehören u.a.:

- die pädagogische Arbeit mit Kindern, einzeln, in kleinen Gruppen oder in Klassen,
- die Unterstützung von Eltern durch Beratung bei Lebens- und Erziehungsfragen, bei Schulschwierigkeiten des Kindes und bei der Kontaktaufnahme zu anderen Unterstützungssystemen und Fachberatungsstellen.
- die Kooperation mit den Lehrkräften, der Kinder- und Jugendhilfe, Vereinen und anderen Institutionen im Gemeinwesen.

Welche Grundsätze gibt es?

Die Schulsozialarbeit behandelt ihr anvertraute Themen vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht. Die Angebote sind freiwillig.

Wer? Frau Martina Urban
Diplom-Sozialpädagogin (FH)

Wann? Nach den Pfingstferien, ab 20.06.2022

Wo? An der Schönbuschschule –
im ersten Stock neben dem Rektorat



Kontakt: Präsenzzeiten an der Schule: Montag – Freitag von 09:15 – 13:15 Uhr

Telefon: 0151-74244745

Mail: schulsozialarbeit@schoenbuschschule.eu

Ich freue mich auf das Kennenlernen der Schülerinnen und Schüler, deren Eltern sowie der Lehrkräfte und wenn Sie bei einem Anliegen auf mich zukommen.

Martina Urban

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Baden-württembergischen Staatshaushaltes, den der Landtag des Landes Baden-Württemberg beschlossen hat.